

Gemeindebrief

**der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow**

Ausgabe 2

März / April und Mai 2020





Fotonachweis: Seite 1 Hansen, Seite 2 Verlag am Birnbach, Seite 4 und 5 Seefeld , Seite 6 bis 9 Gerda Jansen, Seite 20 und 23 Clipart, Seite 24 Familie Condoi, Seite 27 Kreuzberg,

Liebe Gemeinde, liebe Freundinnen und Freunde der Gemeinde,

Die Tage werden allmählich wieder länger und heller und auch wenn es keinen richtigen Winter gab, wie wir ihn von früher kennen, freuen sich viele auf den Frühling. Die Baumärkte werben mit Frühblühern und schon bald sind die ersten Stiefmütterchen in den Vorgärten zu sehen. Der Frühling ist eine besondere Zeit, weil wir da ganz nah erleben, wie sich alles wandelt, wie alles neu wird, wie aus kleinen Knospen wieder Blätter werden und die Bäume bald schon wieder grünen. Und damit einher geht oft der Wunsch, sich selbst zu erneuern und etwas im persönlichen Leben zu ändern. Alles wird im Frühling neu und in der Fastenzeit können wir in einem begrenzten Zeitrahmen, einen Selbstversuch machen und etwas umstellen im Leben. Am Aschermittwoch, den 26. Februar beginnen in diesem Jahr die sieben Wochen, in denen wir mal probieren können, anders zu leben, etwas loszulassen, was uns an uns stört. Die Evangelische Kirche hat zum Beispiel das Motto ausgerufen: 7 Wochen ohne Pessimismus und fordert dazu auf, im Alltag nach hoffnungsvollen und zuversichtlichen Momenten Ausschau zu halten. In unseren Passionsandachten mit dem Chor, den Bläsern und der Bibelstunde wollen wir diesem Gedanken nachgehen. Im Ostergottesdienst mit einigen Taufen feiern wir dann das Leben und die Auferstehung! Bis dahin aber können wir es ausprobieren, wie es ist, einmal sieben Wochen anders zu leben und etwas anders zu machen als sonst. Wie wäre es denn, einmal den Versuch mitzumachen?

In jedem Falle wünsche ich Ihnen eine schöne Frühlingszeit mit allem, was dazu gehört!

Ihr Pastor Markus Seefeld

Die Christusfarbe Weiß - Neue Antependien in Alt Meteln eingeweiht

Weihnachten war es zu sehen und Ostern wird es wieder zu sehen sein: Das neue weiße Antependium in der Kirche Alt Meteln. Der ältere weiße Altar- und Kanzelbehang war in die Jahre gekommen und hing ganz schön durch. Nun wurden zwei vollkommen neue Antependien für Altar und Kanzel in der Paramentenwerkstatt in Ludwigslust gewebt. Dabei konnte eine aufwendige historische Stickerei, die auf dem älteren Behang eingearbeitet war, erhalten bleiben und auf das neu gewebte Parament wieder aufgebracht werden. Das Ergebnis ist ein ansprechendes, cremefarbenes Antependium für Altar und Kanzel. Damit können wir den jeweiligen Christusfesten wieder einen strahlenden Ausdruck verleihen. Am 1. Weihnachtstag 2019 haben wir sie im Gottesdienst eingeweiht. Frau Haberland als Stifterin sei für die Initiative und Umsetzung herzlichst gedankt!



Neujahrsempfang für Ehrenamtliche

Um einmal Danke zu sagen, lud unsere Kirchengemeinde alle Ehrenamtlichen zum Neujahrsempfang in die Alt Metelner Pfarrscheune ein. "Gut, dass wir einander haben" lautete nicht nur ein Lied, das gemeinsam gesungen wurde, auch um eine lebendige Kirchenarbeit leisten zu können ist es gut, einander zu haben, betonte Pastor Markus Seefeld. Ohne die vielen Ehrenamtlichen würde es keinen Kirchengemeinderat mit seinen Gremien geben, Gemeindebriefe würden nicht geschrieben und verteilt. Selbst Gottesdienste, Kirchenkaffee, Kinderkrabbelgruppe, Kirchen- und Posaunenchor, Christenlehre, Pfadfinderarbeit, Besucherdienste, Fördervereine, Sommercamps, Kinderbibelwoche, verschiedenen Ausschüsse, die Friedhofspflege und vieles mehr würden sonst nicht funktionieren, da ein Pastor und die hauptamtlichen Mitarbeiter die vielfältige Arbeit in einer Kirchengemeinde mit fünf Kirchen gar nicht alleine bewältigen können. Gemeindepädagogin Agnes Kreuzberg und Küsterin Uta Fronk verdeutlichten dies in einem humorvollen Anspiel.

Zu den unterschiedlichen Angeboten gehören viele kulturelle Höhepunkte, aber auch die fleißigen Fördervereine, die sich zum Teil durch Eigenleistung für den Erhalt und Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden und Kulturgütern einsetzen, sind ein wichtiger Bestandteil in der Kirchengemeinde. "Jeder, der uneigennützig mithilft, egal ob sichtbar oder unsichtbar, trägt dazu bei, dass wir eine gute Gemeinschaft sind", so Pastor Markus Seefeld.

Zwei, die zum ersten Mal zum Neujahrsempfang erschienen sind, sind Volker Dombrowski auch Wickendorf und Hans-Jürgen Olhöft aus Neu Lübstorf. Die einst als Bauingenieur und Gymnasiallehrer tätigen Herren wollen sich zum Wohle anderer nützlich machen. "Mich interessierten schon immer historische Gebäude", so Hans-Jürgen Olhöft. Er nahm im Herbst 2018 Kontakt zu Jürgen Hansen, Vorsitzender des Förderverein Kirche Kirch Stück, auf und bot an, beim Wiederaufbau der Evers'schen Grabkapelle in Kirch Stück ehrenamtlich als Maurer mitzuhelfen. In Volker Dombrowski wurde ein kom-

petenter Mitstreiter gefunden, der das Bauwesen studiert hatte. "Wir arbeiteten Hand in Hand, sicherten zunächst das Gebäude und sanierten das Mauerwerk nach Auflagen des Denkmalschutzes", berichteten die Helfer. "Es gibt noch genug zu tun an der Außengestaltung und der zweiten maroden Grabkapelle.

Zum Gelingen des Empfangs trugen wiederum Ehrenamtliche bei, mit dem Auftritt des Kirchenchors unter der Leitung von Matthias Kunze sen. und Kirchenmitgliedern, die mit ihren Instrumenten zum Tanz aufspielten.

Gerda Jansen



Kinderspielkreis mit langer Tradition



Seit Anfang der 90er Jahre gibt es in unserer Kirchengemeinde einen Spielkreis für Eltern und ihre Kleinen bis zu drei Jahren. Derzeit leitet Bettina Manthey die Gruppe, denn ihr Jüngster ist acht Monate alt und profitiert, ebenso wie die anderen Knirpse, vom fröhlichen Beisammensein mit anderen Kindern. Jeden Dienstagvormittag, außer in den Ferien, treffen sich die Eltern im Groß Trebbower Pfarrhaus. Bettina Manthey hat dann alles für die Kleinen vorbereitet. Ein dicker Teppich wird ausgerollt und Spielzeug ausgelegt. Jedes Treffen beginnt mit einem Begrüßungslied, bei dem die Babys namentlich angesprochen werden. Während der Spielzeit ist jeder für das eigene Kind verantwortlich. Manchmal wird gebastelt; so haben sich die Mütter vorgenommen, beim nächsten Treffen Nuckelketten anzufertigen. Uns gefällt es hier sehr gut, so der Tenor der Teilnehmer aus der Region um Trebbow. Man stellt Kontakte zu jungen Familien her, die Kleinen sind mit Gleichaltrigen zusammen und Eltern mit dem ersten Kind sind über Tipps in Sachen Kinderpflege- und Erziehung dankbar.
Gerda Jansen



Kinderbibelwoche

In der ersten Ferienwoche trafen sich 40 Schulkinder der Kirchengemeinde zur Kinderbibelwoche in der Alt Metelner Pfarrscheune. Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung vom Gemeindepädagogen Konstantin Manthey, der zudem von acht Jugendlichen bei der Betreuung der Mädchen und Jungen unterstützt wurde.



Der Tag begann um acht Uhr und endete gegen 15 Uhr mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, bei dem auch Eltern zugegen waren. Jeden Tag fand eine kleine Andacht mit biblischen Geschichten unter dem Thema „Geschwisterliebe“ statt. Im Mittelpunkt standen die biblischen Zwillinge Jacob und Esau, Kinder von Isaak und Rebekka, die unterschiedlicher nicht sein konnten. Und wie es unter Geschwistern so ist, gibt es immer mal wieder Auseinandersetzungen. Obwohl Esau der Erstgeborene war, bekam er nach dem Tod des Vaters nicht das meiste Land und Geld. Die Kinder lernten, wie dieser Konflikt gelöst werden könnte. Mit kleinen Anspielen zur biblischen Geschichte, aber auch Gesang und



vielen kreativen Ideen, konnten sich die Mädchen und Jungen gut in die Geschehnisse der damaligen Zeit hineinversetzen.

Auch andere Aktivitäten fanden statt. Bei Sport, Spiel und vielen spannenden Unternehmungen lernten sich die Mädchen und Jungen aus den unterschiedlichen Orten kennen. Sie fertigten Freundschaftsbänder und Gipsmasken an, malten und bastelten. Sie gingen in die Sporthalle und konnten sich bei kleinen Wettkämpfen so richtig austoben. Zudem führten sie Vertrauensspiele durch und fertigten unter Anleitung von Designer Thomas Garling, Emils Papa, Labels für den Druck auf T-Shirts an.

Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Übernachtung in der Pfarrscheune.

Um das leibliche Wohl kümmerte sich unsere Küsterin Uta Fronk. Sie bedankte sich bei den Eltern für die vielen Spenden wie Obst, Kuchen oder Joghurts, die die Mahlzeiten bereicherten.

Gerda Jansen



Gottesdienste und Veranstaltungen

März						
01	So	10.00 14.00	Gottesdienst Gottesdienst	Groß Trebbow, Pfarrhaus Cramon, Pfarrhaus	Pastor Seefeld und Waltraud Balster Pastor Seefeld und Waltraud Balster	
06	Fr	18.00	Weltgebetstag der Frauen	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gerlinde Romberg und Arbeitsgruppe	
08	So	14.00	Familiengottesdienstgottesdienst	Alt Meteln , Pfarrscheune	Gem Päd Manthey	
10	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Pfarrhaus Groß Trebbow	Pastor i.R. Ohse	
14	Sa	09.00	Konfirmandenunterricht bis 13.00 Uhr	Tagesausflug	Pastor Seefeld	
15	So	10.00 17.00	Gottesdienst up Platt Meditative Andacht für Klein + Groß mit Buffet	Kirch Stück, Gemeinde- raum Groß Trebbow, Pfarrhaus	Diakon Wergin Gem.Päd. Kreutzberg	
16	Mo	19.30	Passionsandacht mit dem Chor	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld	
17	Di	19.30	Kreativ auftanken: Filzen	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem.Päd. Kreutzberg	

18	Mi	10.45	Gottesdienst			Seehof, Pflegeheim	Pastor Seefeld
19	Do	19.30	Kuno Karls aus Hagenow liest auf platt-deutsch		Medewege, Hofcafé		Förderverein
22	So	10.15	Gottesdienst		Alt Meteln, Pfarrscheune		Pastor Seefeld
23	Mo	16.00	Kinderkirchennachmittag, Osterbasteln		Zickhusen, Gemeindesaal		Gem.Päd. Kreuzberg
24	Di	19.30	Passionsandacht mit dem Bibelkreis, anschl. Bibel im Gespräch		Groß Trebbow, Pfarrhaus		Pastor Seefeld
25	Mi	19.30	Passionsandacht mit dem Bläserkreis		Alt Meteln, Pfarrscheune		Pastor Seefeld
26	Do	18.00	Biografienprojekt mit Anne Drescher (Näheres unter Ankündigungen)		Alt Meteln Pfarrscheune		Pastor Seefeld
28	Sa	9.00-	Konfirmandenunterricht bis 13.00 Uhr		Alt Meteln, Pfarrhaus		Pastor Seefeld
29	So	10.00 10.00	Gottesdienst Frühlingserwachen im Stepenitztal		Zickhusen, Kirche Cramon, Hörspielscheune		Pastor Seefeld Förderverein
30	Mo	16.30	Kinderkirchennachmittag, Osterbasteln		Alt Meteln, Pfarrscheune		Gem.Päd. Kreuzberg

April

02.	Do	19.30	Kreativ auftanken: Blumig + österlich	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem. Päd. Kreutzberg
03	Fr	18.30	Lemmy Lembcke	Cramon, Hörspielscheune	Förderverein
05	So	10.15	Gottesdienst	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld
09	Do	19.00	Tischgottesdienst zum Gründonnerstag	Kirch Stück, Gemeinde- raum	Pastor Seefeld
10	Fr	09.00 10.00 10.15 14.00	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl	Zickhusen, Kirche Groß Trebbow, Kirche Alt Meteln, Kirche Cramon, Kirche	Pastor i.R. Feldkamp Pastor Seefeld Pastor Feldkamp Pastor Seefeld
11	Sa	17.00	Taufgottesdienst	Zickhusen, Kirche	Gem.Päd. Kreutzberg
12	So	07.00 10.15	Andacht Familiengottesdienst für die ganze Gemeinde	Groß Trebbow, Friedhof/ Kirche Alt Meteln, Kirche	Gem.Päd. Manthey Pastor Seefeld und Gem.Päd. Kreutzberg
13	Mo		Gottesdienstangebot anderer Gemeinden nutzen!		

17	Fr	19.30	Hartmut Brun, Vorsitzender der Johannes Gillhoff Gesellschaft und liest aus dem Werk Gillhoffs plattdeutsche Texte.	Medewege, Hofcafé	Förderverein
19	So	10.15	Gottesdienst	Alt Meteln, Kirche	Lektoren Christiane Dreisbach und Waltraud Balster Gem. Päd. Kreutzberg
		17.00	Meditative Andacht für Klein + Groß mit Buffet	Groß Trebbow, Kirche	
		17.00	Vorbereitungstreffen für das Sommercamp für Teamer Pflicht		
20	Mo	16.30	Kinderkirchennachmittag	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem. Päd. Kreutzberg
26	So	10.00	Gottesdienst	Zickhusen, Kirche	Pastor Seefeld Förderverein
		17.00	„Wer singt, betet doppelt!“ mit Historiker Christoph Wunnicke	Groß Trebbow, Kirche	
27	Mo	16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindesaal	Gem. Päd. Kreutzberg
28	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	N.N.
30	Do	18.30	Kino: 25 km/h	Cramon, Hörspielscheune	Förderverein

Mai						
03	So	10.15	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Alt Meteln, Kirche	Pastor Seefeld	
10	So	14.00 15.15	Gemeinsamer Gottesdienst Offene Bühne	Kirch Stück, Kirche Kirch Stück, Kirche	N.N. Förderverein	
12	Di	18.00 19.30	Vereinsfest Bibel im Gespräch	Klein Trebbow, Hof Trebbow Groß Trebbow, Pfarrhaus	Förderverein N.N.	
14-	Do	So	Konfirmandenrüstzeit bis 17.5.	Neu Sammit	Gem-Päd. Manthey, Pastor Seefeld	
15	Fr	18.30	Konzert Duo Hand auf Herz mit Jana Kühn	Cramon, Hörspielscheune	Förderverein	
16	Sa	17.00	Rostov Don Kosaken	Zickhusen, Kirche	Förderverein	
17	So	10.15 17.00	Gottesdienst mit Taufe Familie Condoi und das Ensemble für osteuropäische Volksmusik des Kon- servatoriums Schwerin	Alt Meteln, Kirche Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld Förderverein	
18	Mo	16.30	Kinderkirchennachmittag	Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem-Päd. Kreutzberg	

19	Di	19.30	Norbert Bosse liest Texte von Gerd Lüpke zum 100ten Geburtstag	Kirch Stück , Kirche	Förderverein
21	Do	11.00	Gottesdienst zu Himmelfahrt	Cramon, Pfarrgarten	Pastor Seefeld und Team
24	So	10.00	Konfirmation	Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld
25	Mo	16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindesaal	Gem-Päd. Kreuzberg
26	Di	19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	N.N.
31	So	10.00	Gottesdienst zum Pfingstfest	Zickhusen, Kirche	Pastor i.R. Feldkamp

Juni

01	Mo		Gottesdienstangebot anderer Gemeinden nutzen!		
07	So	10.15 17.00	Gottesdienst Konzert mit den Schelfonikern	Alt Meteln, Kirche Kirche Cramon	Pastor Seefeld Förderverein
14	So	10.00 10.00	Gottesdienst auf Plattdeutsch Gottesdienst	Kirch Stück, Kirche Zickhusen, Kirche	Pastor i.R. Voss Pastor Seefeld

Wir behalten uns vor, dass es zu kurzfristigen Änderungen in der Besetzung der Dienste kommen kann.

Die Kirchengemeinde gratuliert im März:



Die Kirchengemeinde gratuliert März:



Monatsspruch für März

Jesus Christus spricht: Wachtet!

Markus 13, 37

Die Kirchengemeinde gratuliert im April:



Monatsspruch für April

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen
unverweslich.

1. Korinther 15,42

Die Kirchengemeinde gratuliert im Mai:



Die Kirchengemeinde gratuliert im Mai:



Monatsspruch für Mai

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen
Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er
empfangen hat!

1. Petrus 4, 10

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeinde- brief veröffentlicht wird:

Aufgrund datenschutzrechtlicher Bestimmungen der Landeskirche dürfen Kirchengemeinden personenbezogene Amtshandlungen, Jubiläen und Geburtstage in Gemeindebriefen veröffentlichen, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Möchten Sie nicht, dass wir Ihren Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlichen bitten wir Sie, uns dieses telefonisch (03867-853) oder schriftlich mitzuteilen.



Lebensgeschichten in der DDR – im Gespräch mit Zeitzeugen

Am 26. März 2020 um 18 Uhr laden wir Sie herzlich in die Pfarrscheune Alt Meteln ein, um im Rahmen des Biografienprojektes mit Zeitzeugen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ende 2019 wurde in Rostock mit einer Festveranstaltung ein umfangreiches Buch vorgestellt, als gemeinsames Projekt der Nordkirche, des Kirchenkreises Mecklenburg und der Gesellschaft für Regional- und Zeitgeschichte e.V. Es geht um das erinnerungskulturelle Projekt „Biografien politisch Verfolgter und Diskriminierter in Mecklenburg 1945 bis 1990“. Das Biografienprojekt umfasst 148 Kurzbiografien von Menschen aus Mecklenburg, die in der Zeit der sowjetischen Besatzungszone und späteren DDR aus politischen Gründen verfolgt worden waren.

Das Projekt ist mit der Buchvorstellung aber nicht abgeschlossen, sondern als Auftakt zu verstehen, für einen weitergehenden Prozess der Erinnerung und Aufarbeitung. Alle 245 Kirchengemeinden im Kirchenkreis Mecklenburg haben das Buch, Ringordner mit den verschiedenen Biografien und Arbeitshilfen übergeben bekommen.

Aufarbeitung politischer Verfolgung hat auch eine moralische Dimension und gerade die Kirche ist hier angefragt. Die Bewältigung von Unrechtserfahrungen soll nicht dem einzelnen Betroffenen überlassen bleiben. Die Biografien sollen erinnern, informieren und können Auseinandersetzung und Kontroverse befördern. Die Lebensgeschichten sollen durch die Menschen, die stellvertretend für viele andere in diesem Buch zu Wort kommen, zu einer differenzierteren Sicht auf die Geschichte von 1945 bis 1990 in der DDR beitragen.

Wir wollen das Biografienprojekt an diesem Abend vorstellen und mit eingeladenen Betroffenen und Zeitzeugen als auch

untereinander ins Gespräch kommen. Was hat das mit uns und unserer Gemeinde zu tun? Haben wir ähnliches erlebt oder gibt es in unserer Familie, im Bekanntenkreis, in der Kirchengemeinde Menschen, die derartige Erfahrungen machen mussten? Wie gehen wir damit um?

Herzliche Einladung zu diesem Abend!

Anne Drescher, Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR in Mecklenburg-Vorpommern und Markus Seefeld, Pastor

Haushaltsplan 2020 wurde beschlossen



Der Kirchengemeinderat hat am 26. Februar den Haushaltsplan 2020 beschlossen. Er sieht Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe vor:

Kirchengemeindekasse:	329.703 €
Baukasse Alt Meteln/Zickhusen:	37.809 €
Baukasse Cramon:	68.150 €
Baukasse Groß Trebbow/Kirch Stück:	28.675 €
Friedhof Alt Meteln:	8.500 €
Friedhof Cramon:	14.991 €
Friedhof Groß Trebbow:	4.314 €
Friedhof Kirch Stück:	3.885 €
Friedhof Zickhusen:	4.650 €

Sie haben die Möglichkeit, die Sachbücher auch in ihren Details bis zum 31. März 2020 immer dienstags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindebüro Alt Meteln, Lübstorfer Str. 16, 19069 Alt Meteln, einzusehen.

Jürgen Hansen
Mitglied Finanzausschuss

Der Kirchendienst – unverzichtbar, aber er braucht Unterstützung!



Es ist Sonntag, die Kirche oder Gemeinderäume sind für den Gottesdienst vorbereitet, der Gottesdienst beginnt, Fragen und Antworten tun sich auf, danach freundliches Beisammensein im Kirchenkaffee und plaudern über den Gottesdienst oder Gott und die Welt – so erleben viele von uns die Sonntage in unserer Kirchengemeinde. Vielen und mir persönlich bedeutet gerade das Gespräch danach viel. Dahinter steckt allerdings viel Mühe und wer schon mal im Kirchengemeinderat mitgearbeitet hat, weiß das: Eine Stunde vorher da sein, Lieder stecken, Kaffee vorbereiten, die schon zu Hause vorbereiteten Abkündigungen verlesen und gegebenenfalls noch eine weitere Lesung im Gottesdienst übernehmen, Kollekte sammeln, zählen und eintragen sowie im Anschluss das Kaffeetrinken begleiten. Je weniger in den Ortsausschüssen mitarbeiten, desto höher ist die Aufgabenbelastung für die Einzelnen, wenn z.B. im 14tägigen Rhythmus Gottesdienste stattfinden sollen. Dass Kirchendienst nur tun kann, wer in den Kirchengemeinderat gewählt ist, ist kein geschriebenes Gesetz. Daher bin ich auf der Suche nach Menschen, die sich vorstellen können, verbindlich zwei bis dreimal im Jahr Kirchendienste in unseren Kirchen zu übernehmen, vornehmlich in Alt Meteln, Groß Trebbow und Kirch Stück, aber auch in den anderen Gebieten, wenn Sie mögen. Es ist ein wertvoller Dienst und ein entscheidender Beitrag dazu, das gottesdienstliche Angebot so aufrechterhalten können. Wir unterstützen gerne dabei, sich in den Dienst einzufinden und suchen gerne nach individuellen Lösungen, falls jemand nicht gerne vor der Gemeinde lesen möchte. Wenn Sie sich vorstellen können, die Kirchenältesten bei diesem Dienst zu unterstützen, wenden Sie sich bitte direkt an mich oder an die Kirchenältesten. Wir würden uns über eine Erweiterung des Kirchendienst-Kreises freuen.

Markus Seefeld, Pastor

Veranstaltungen des Fördervereins Dorfkirche Groß Trebbow



Am **Sonntag, den 26. April um 17.00 Uhr** widmet sich der Historiker Christoph Wunnicke der Kulturgeschichte des Chorals in Mecklenburg-Vorpommern. „Wer singt, betet doppelt!“ - seit Jahrhunderten ist das Kirchenlied fester und beliebter Bestandteil der Liturgie in der evangelischen Kirche. Zwischen den einzelnen Erzählungen werden gemeinsam mit dem Publikum die bekanntesten und geschichtsträchtigen Kirchenlieder gesungen. Ulf Rust begleitet auf der Trompete.

Am **Dienstag, den 12. Mai um 18.00 Uhr** findet auf Hof Trebbow das jährliche Fest des Fördervereins statt.

Am **Sonntag, den 17. Mai um 17 Uhr** wird es in der Trebbower Kirche temperamentvoll. Zu Gast ist die Familie Condoi und das Ensemble für osteuropäische Volksmusik des Konservatoriums Schwerin. Lassen Sie sich von der Musik der Donau, der Steppe Rumäniens, den wundervollen Klängen der Karpaten bis zu den Tangos Argentiniens mitreißen. Jiddische Musik sowie die echten Zigeunerklänge runden das Programm der Musiker ab.



Angelika Gnoza

Veranstaltungen des Fördervereins der Kirche zu Kirch Stück e.V.



Am **Donnerstag, den 19. März, 19.30 Uhr**, ist wieder Kuno Karls aus Hagenow im **Hofcafé Medewege** zu Gast. Er wird einen Querschnitt seiner vielen plattdeutschen Erzählungen aus früherer aber auch aus aktueller Zeit und das, was den Menschen auf dem Herzen oder auf der Zunge liegt, vortragen.

Am **Freitag, den 17. April 2020, 19.30 Uhr**, ist zum ersten Mal Hartmut Brun, Glaisin, bei uns im **Hofcafé Medewege**. Herr Brun ist Vorsitzender der Johannes Gillhoff Gesellschaft und liest aus dem umfassenden Werk Gillhoffs plattdeutsche Texte.

Am **Sonntag, den 10. Mai**, heißt es in unserer **Kirche in Kirch Stück** wieder „**Bühne frei!**“. Diese nunmehr schon traditionelle Veranstaltung beginnt **um 14.00 Uhr** mit einem **Gottesdienst**. Nach Kaffee und Kuchen kommen ab ca. **15.00 Uhr** Musiker und Poeten unserer Gemeinde als Solisten oder als Gruppe auf die Bühne und präsentieren ihr Können. Ob klassisch oder modern, historisch oder zeitgenössisch, alles wird zu hören und zu beklatschen sein.

Am **Dienstag, den 19. Mai um 19.30 Uhr**, haben wir Norbert Bosse in der **Kirche Kirch Stück** zu Gast, der aus Anlass des 100ten Geburtstages von Gerd Lüpke eine Auswahl plattdeutscher Texte vortragen wird. Lüpke verlebte Kindheit und Jugend in Loitz, Grimmen und Ribnitz. Nach dem Zweiten Weltkrieg war er Journalist in Varel. Von ihm sind rund 50 Bücher sowie fast 5000 Rundfunksendungen für den NDR und Radio Bremen veröffentlicht worden.

Jürgen Hansen
Vorsitzender



KIRCHE MIT
KINDERN

Kinder-Zirkus-Camp

auf dem Cramoner Kirchengelände

Start: Montag, 22. Juni, 8.00 Uhr.

Ende: Donnerstag, 25. Juni, 17.00 Uhr

Preis: 40 Euro



Programm: Zirkus, Abenteuer, Spielen, Baden,
Lagerfeuer, Schatzsuche, Meditatives, Kreatives,
Überraschungen, Singen, Geschichten hören,
miteinander reden ...

Maximale Teilnehmerzahl: 32 Kinder der 1.-6. Klasse

Info & Anmeldung bei Agnes Kreuzberg



TeamerInnen
GESUCHT!!!

Für unser Zirkus-Camp
in Cramon, 21.-25.6.2020

(1. Ferienwoche) suchen wir nette, offene Ju-
gendliche (ab Kl.8), die motiviert sind, mit Kindern
erlebnisreiche Tage zu gestalten. Zirkuserfah-
rungen sind keine Voraussetzung.

Gern werden Praktikumsbescheinigungen ausgestellt, die
hilfreich für Bewerbungen sein können.

Info & Anmeldung bei Agnes Kreuzberg 0163/ 1710581

Sponsoren gesucht!

Mir ist aufgefallen, dass es in den 12 Kindergartengruppen unseres Gemeindegebietes, die ich regelmäßig besuche, keine Kinderbibeln gibt. Diese Situation würde ich gern mit Ihrer Hilfe ändern, denn zum Kinderrecht auf religiöse Bildung sollte jedes Kind auch die Möglichkeit haben, sich mit biblischen Geschichten vertraut zu machen. Vielleicht lässt sich auch bei ErzieherInnen das Interesse vertiefen. Wer möchte, ist herzlich eingeladen mit einer überschaubaren Spende dazu beizutragen. Schon für 10 Euro gibt es sehr gute Exemplare. Konto: IBAN DE 03 5206 0410 0105 3107 17 Verwendungszweck 0400.12 Kindertreff / Bibel.



Herzliche Grüße von Agnes Kreutzberg



Mitte Dezember führten 20 Kinder aus unserer Zickhusener Tanzgruppe gemeinsam mit 15 KrippenspielerInnen ein abwechslungsreiches Programm vor einem begeisterten Publikum im Gemeindesaal Zickhusen auf.

„AFRIKA“

**Kindersommercamp auf dem
Pfarrhof Groß Trebbow
So. 21.06. bis Fr. 26.06.**



**Trommelbauen, Bodypainting, Töpfern,
Tanzen, Singen, Flechten, Basteln, Baden,
Sport & Spaß, Freunde kennenlernen und
viele mehr.**

Mit 69 anderen Kindern, im Alter von 8 bis 14 Jahren, kannst du eine tolle Freizeit erleben. Gib deine verbindliche Anmeldung bis zum 10.05.2020 bei Konstantin Manthey oder Agnes Kreuzberg ab. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Teilnehmerbeitrag, in Höhe von 45 €, ist auf das Konto der Kirchengemeinde gleichzeitig einzuzahlen:

**Evangelische Bank, Inhaber: Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-
Groß Trebbow, IBAN: DE56 5206 0410 0005 3107 17
Verwendungszweck: SoCa040002+ Name des Kindes + Monat, Jahr**

Förderverein der Kirche zu Kirch Stüch e.V.

Glocken für St. Georg zu Kirch Stüch



Im Gemeindebrief 3/2019 haben wir zum ersten Mal darauf hingewiesen, dass sich der Förderverein für die Beschaffung von zwei neuen Glocken für das Geläut der Kirche St. Georg einsetzt. Was ist in der Zwischenzeit passiert und wie geht es weiter?

Der Kirchengemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.08.2019 die Beschaffung – vorbehaltlich ausreichender Finanzmittel – beschlossen. Die Kosten der Neubeschaffung inkl. Aufhängung belaufen sich auf 37.000 €. Der Förderverein hat durch Veranstaltungen und Spenden 8.000 € erwirtschaftet. Die Baukasse der Kirche St. Georg weist ein ausreichendes Guthaben für den Eigenanteil aus. Zusätzlich haben wir Förderzusagen von zwei Stiftungen erhalten, sodass das Geld für den Glockenguss (18.000 €) zur Verfügung steht.

Jetzt ist über die künstlerische Ausgestaltung der Glocken zu entscheiden, dann könnte die Gemeinde den Auftrag zum Glockenguss erteilen. Weil die Auftragsbücher der Gießereien gut gefüllt sind, können wir mit einem Guss erst gegen Ende des Jahres rechnen.

In der Zwischenzeit heißt es, fleißig Fördermittel und Spenden sammeln, um noch die fehlenden Gelder für die Aufhängung der Glocken zu erhalten. Deshalb wenden wir uns heute an Sie mit der Bitte: Beteiligen auch Sie sich mit einer Spende an der Vervollständigung des Glockengeläutes der Kirche St. Georg! Spenden erbittet der Förderverein auf sein Konto bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, IBAN DE79 1405 2000 1713 8104 56.

Jürgen Hansen, Vorsitzender

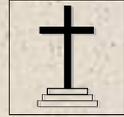
Telefonseelsorge Schwerin Tel. 0800 11 10 - 111 oder 222

Gebührenfreies Angebot für Ratsuchende
beratung@telefonseelsorge.de

Freud und Leid in der Gemeinde

Aus diesem Leben abberufen und kirchlich bestattet wurden:

Es sind alle Kasualien bis zum 19.02.2020 berücksichtigt.



Anzeige

The advertisement features a photograph of the Seehof care center entrance. A person is pushing a blue shopping cart on a paved path leading to the building. To the left, there is a sign with the Seehof logo and text. The background shows greenery and a clear sky.

WILLKOMMEN IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM SEEHOF

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Probewohnen

KONTAKTIEREN SIE UNS:

Parkweg 9a, 19069 Seehof
Tel. 03 85/5 90 14-0
post@wpz-seehof.de
www.wpz-seehof.de

Seehof
Charleston Wohn- und Pflegezentrum

Regelmäßiges

Mo	19.30 Uhr	Aerobic	Alt Meteln, Pfarrscheune
	19.30 Uhr	Kirchenchor	Alt Meteln, Pfarrhaus
Di	09.30 Uhr	Krabbelgruppe	KleinTrebbow, Pfarrhaus
	12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 1 und 2	Schule Lüstorf A.K. Raum 24
	12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 3	Schule Lüstorf K.M. Raum 4
	13.25 - 14.10 Uhr 7.Std	Christenlehre Kl. 4	Schule Lüstorf K.M. Raum 4
	16.03 - 18.00 Uhr	Bandprojekt	Pfarrscheune
	18:45 - 19:30 Uhr	Gitarrenkreis Janine Berg	Alt Meteln, Pfarrhaus
	19.30 -20.30 Uhr	Gitarrenkreis	Alt Meteln, Pfarrhaus
	19.30 Uhr, jeden 2. und 4. Dienstag	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus
Mi	13.25 - 14.10 Uhr	Gitarre	Schule Lüstorf Raum 1
	14.25 - 15.10 Uhr (8. Std.)	Jugger	Große Turnhalle
	14.00 - 16.00 Uhr jeden letzten Mittwoch	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune
	14.30 - 16.00 Uhr jeden 1. Mittwoch	Gemeindekaffee	Cramon, Pfarrhaus
	16.00 Uhr	Kindertanz 4-6 J.	Zickhusen, Gemeindesaal
	16.45 Uhr	Kindertanz 7-10J.	Zickhusen, Gemeindesaal
	17.00 - 18.30 Uhr	Christenlehre	Groß Trebbow, Pfarrhaus
	18.30 Uhr	Bläserchor	Alt Meteln, Pfarrscheune
Do	11.25 - 12.10 Uhr	Gitarre Anfänger	Schule Lüstorf R. 2
	12.20 - 13.05 Uhr	Gitarre für 2.Kl	Schule Lüstorf R. 2
Fr	15.00 - 16.15 Uhr	Wölflinge	Groß Trebbow, Pfarrhof
	16.00 - 18.00 Uhr	Pfadfinder	Groß Trebbow, Pfarrhof
So	14-tägig nach Absprache	Junge Gemeinde	Groß Trebbow, Pfarrhaus

Adressen und Merkenwertes

Pastor

Markus Seefeld

Lübstorfer Str. 16
19069 Alt Meteln
Telefon: 03867/853
Mobil: 0151/65188698
alt-meteln@elkm.de

Gemeindebüro

Claudia Zimmermann

Dienstag
09.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Tel.: 03867/853
Fax: 03867/530720
alt-meteln@elkm.de

Gemeindepädagoge

Konstantin Manthey

Pingelshagener Str. 22
19069 Groß Trebbow
Tel: 03867/595
Mobil: 0173/4497235
konstantin.manthey@elkm.de

Gemeindepädagogin

Agnes Kreutzberg

Tel: 03867/4010
Mobil: 0163/1710581
agnes.kreutzberg@elkm.de

Scheunenvermietung Cramon

Kerstin Giese
Tel.: 038871 53237
Mobil: 0172/9762867

Stefan Sieler

1. Vorsitzender Kirchengemeinderat

Telefon: 03867/6779971
Mobil: 0176/82562651
stefan.sielер@elkm.de

Friedhöfe und Scheunenvermietung

Uta Fronk

Tel.:0162/4739531 oder 03863/334089
uta.fronk@elkm.de

Fahrdienst zu Gottesdiensten

Koordination: Hilde Wahlbrink
Tel.: 0385/5810646
Mobil: 015129186928

Kirchengemeinde im Internet:

www.kirche-mv.de

BANKVERBINDUNGEN:

Gemeindegkonto:

IBAN: DE03 5206 0410 0105 3107 17

sowie Spendenkonto für:

Förderverein Cramon

IBAN: DE62 5206 0410 0007 3107 49

Förderverein Groß Trebbow

IBAN: DE59 5206 0410 0007 3107 06

Förderverein Kirch Stück

IBAN: DE79 1405 2000 1713 8104 56

Förderverein Zickhusen

IBAN: DE68 5206 0410 0007 3106 41

Bis zum **Redaktionsschluss** für den nächsten Gemeindebrief am **10. Mai 2020** können Sie Ihre Beiträge im Gemeindebüro abgeben oder dorthin einsenden. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Impressum

Herausgeber. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow
Redaktion: Pastor Markus Seefeld und Maria Hansen
Auflage: 1500 Stück